HRINGEN
eundliche Gemeinde

emeinschaft
park

im Riedpark

Betreuung rund um the Uhr durch

Menschen mit Unterstützungs- und Versorgungsbedarf im Riedpark

Welche Kosten sind monatlich zu zahlen?

1. Miete inkl. Nebenkosten
Zimmer ca. 15 qm, mit Bad
Zimmer rollstuhlgerecht, ca. 20 qm, mit Bad

2. Kosten für die Alltagsbegleitung
abzgl. Entlastungsbetrag § 45b (SGB XI)
abzgl. Wohngruppenzuschlag § 38a (SGB XI)
verbleibender Eigenanteil Alltagsbegleitung

3. Haushaltsgeld (Mahlzeiten, Haushaltsbedarf usw.)

Weitere Kosten entstehen - je nach Bedarf - für die individuelle hauswirtschaftliche Unterstützung (Zimmer-Reinigung, Bügeln) und sonstige private Ausgaben (Frisör, Fußpflege).
Die Leistungen der Grundpflege werden über die ambulanten Sachleistungen der Pflegeversicherung abgerechnet, diese werden in einem Pflegevertrag mit einem frei wählbaren Pflegedienst geregelt.
Wir kooperieren mit der Caritas Sozialstation St. Verena in Lauchringen.
Leistungen der häuslichen Krankenpflege nach § 37 SGB V (z.B. Medikamentengabe, Insulinspritzen, Verbandswechsel) erhalten gesetzlich Versicherte nach Verordnung durch den Arzt in vollem Umfang finanziert.
Die Leistungen der privaten Krankenversicherung bitte jeweils erfragen.
Sofern die Voraussetzungen für Entlastungsleistung nach § 45 SGB XI und Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI vorliegen, können Bewohner*innen auch Einzelbetreuung durch Pflegeunterstützer in Anspruch nehmen.

Bei Bedarf auf **Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII (Sozialhilfe)** orientiert sich die Finanzierung des Sozialhilfeträgers an den Kosten eines vergleichbaren Heimplatzes und ist nach oben hin gedeckelt, d.h. es kann ein privat zu finanzierender Kostenanteil entstehen.

---

weitere Informationen:

Tanja Schäuble, Koordinatorin
Bertold-Schmidt-Platz7
79787 Lauchringen
t.schäuble@faz-hochrhein.de
Mobil 0174-1689768

Betriebsträger:

Diakonisches Werk im Evang. Kirchenbezirk Hochrhein
diakonie@dw-hochrhein.de
Tel. 07751/83040

LAUCH
Unsere familienfreu

Wohnge
im Riedpa

Eine neue Wohnform

Selbstbestimmt in Gemeinschaft

Anbietergestützte ambulant betreute Wohngemeinschaft für volljährige

Wohngemeinschaft im Riedpark

Bertold-Schmidt-Platz 7, 79787 Lauchringen

Die komfortabel ausgestatteten Räume der Wohngemeinschaft befinden sich im ersten Obergeschoß und sind über ein Treppenhaus sowie einen Lift erreichbar.

Die Wohnung ist gemütlich und überschaubar, mit einer hellen Wohnküche als Treffpunkt.
Ein großes Wohnzimmer sowie zwei überdachte Balkone stehen zur Verfügung.

Die Räume werden nach den Bedürfnissen der WG-Bewohner gestaltet.

Die Anzahl der Bewohner ist auf 11 begrenzt, sie haben den Status eines „Mieters“.

Zielgruppe – mind. Pflegegrad 2

Die Wohngemeinschaft richtet sich prinzipiell an alle volljährigen Menschen mit Unterstützungs– und Versorgungsbedarf ab dem Pflegegrad 2.

Insbesondere kommen Menschen infrage, die Angehörige oder andere Personen haben, die ihre „Schutzbefohlenen“ gemeinsam mit anderen unterstützen möchten:

- die ihren Alltag weitgehend selbstverantwortlich und selbst bestimmt gestalten möchten
- die in einer überschaubaren Gemeinschaft leben möchten
- die im Heim überversorgt und in der eigenen Wohnung unterversorgt wären

In der Wohngemeinschaft orientieren wir uns an dem privaten Wohnen. Dies betrifft die Tagesstruktur und die Wohnung selbst: eigene Häuslichkeit, eigener Mietvertrag, eigene Möbel, private Wahl des ambulanten Pflegedienstes.

Die WG-Mitglieder führen mit entsprechender Unterstützung einen eigenen Haushalt.

Pflegedienst und die Pflegeleistungen wählen die Bewohner oder deren rechtliche Vertreter individuell und selbständig aus, das Diakonische Werk bietet im Rahmen der Alltagsbetreuung der WG folgende Leistungen an:

- Hilfe bei der Führung eines eigenen Haushaltes und bei anderen alltagspraktischen Tätigkeiten
- Unterstützung bei der Körperpflege
- Unterstützung bei der Alltagsgestaltung und Tagesstrukturierung
- Unterstützung bei der individuellen und gruppenbezogenen Freizeitgestaltung
- Förderung persönlicher Vorlieben
- Unterstützung bei Problemen und persönlichen Krisen
- Unterstützung bei der Einforderung von gesetzlichen Leistungsansprüchen
- Förderung sozialer Kontakte außerhalb der Wohngemeinschaft